



“Folgend sehen Sie das genaue Skript einer Lehreinheit, welche eigentlich als Video-Präsentation gedacht ist, einschließlich der relevanten Texte, Folien, Medien und Grafiken zur Illustration, die die Darstellung der Botschaft erleichtern soll. In manchen Stellen, kann dies dazu führen, dass Untertitel nicht ganz im Fluss sind oder an manchen Stellen merkwürdig klingen. Darüber hinaus können auch grammatikalische Ungenauigkeiten auftreten, die für eine literarische Arbeit inakzeptabel sind. Wir empfehlen Ihnen, die Videobotschaft anzusehen und mit der schriftlichen Ausführung zu ergänzen, die Sie weiter unten sehen können.”

Die verlorene Silbermünze

Betrachten Sie die Worte von Paulus.

2. Tim 4:1-4

Ich bezeuge eindringlich vor Gott und dem Messias Jeschua, der die Lebenden und die Toten, wenn er kommt, richten wird, um sein Königreich zu gründen: Verkündet das Wort! Seien Sie zu jederzeit bereit, ob die Zeit reif ist oder nicht. Überführt, tadelt und ermahnt - mit unfehlbarer Geduld und Lehre. Denn es wird eine Zeit kommen, da werden sie die gesunde Lehre ablehnen, und entsprechend ihren eigenen Leidenschaften sich Lehrer um sich scharen, die ihren Ohren schmeicheln. Ja, sie werden nicht mehr auf die Wahrheit hören und sich zu den Fabeln hinwenden.

Von welcher Wahrheit würden Lehrer/Prediger die Leute abbringen? Prediger, die die Leute wählen würden, um ihren Ohren zu schmeicheln. Welche Wahrheit würden wir verlieren? Um dies beantworten zu können müssen wir bestimmen, was die Bibel als Wahrheit definiert.

Psalm 119:142

Deine Gerechtigkeit ist eine ewige Gerechtigkeit, und dein Gesetz/deine Torah ist Wahrheit.

Wollen wir damit andeuten, dass Gottes Volk verführt wurde von den Anweisungen/Geboten Gottes? Ja - das tun wir. Und Paulus wusste, dass es so kommen würde. Jeschua (Jesus) wies darauf hin, dass dies passieren würde. Es gibt eine Vielzahl von Fällen in denen Jeschua dies offenbarte. Wir werden uns einen besonderen Fall anschauen, in dem Jeschua dies offenbarte.

Erinnern wir uns daran, dass Jeschua in Gleichnissen redete. Unmittelbar nachdem Jeschua die ersten Gleichnisse erzählte, sowie auf Aufforderung seiner Jünger, erklärte Jeschua warum er in Gleichnissen redete und lehrte.

Markus 4:9-12

Und er schloss damit: "Wer Ohren hat zu hören, der höre." Als Jeschua allein war, befragten die Leute um ihn herum, zusammen mit den Zwölfen, ihn über die Gleichnisse. Er antwortete ihnen, "Euch ist das Geheimnis des Königreichs Gottes gegeben; aber denen, die draußen sind, ist alles

nur in Gleichnissen gegeben, damit:

(Jes.6,9-10) sie immer suchen und niemals sehen;
und immer hören, aber nie verstehen. Ansonsten würden
sie umkehren und ihnen würde vergeben werden!"

Deshalb beten wir, dass diejenigen, die dieses Gleichnis hören es mit hörenden Ohren aufnehmen, wahrnehmen und es verstehen.

Lukas 15:8ff

Oder welche Frau, die zehn Münzen hat, zündet nicht eine Lampe an, wenn sie eine Münze verliert, und räumt das Haus auf und sucht sorgfältig, bis sie sie findet? 9 Und wenn sie sie gefunden hat, ruft sie die Freundinnen und Nachbarinnen zusammen und erzählt: Freuet euch mit mir, denn ich habe die Münze gefunden, die ich verloren hatte. 10 Ebenso, sage ich euch, ist Freude vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.

Einige lesen eventuell 10 Silbermünzen und denken dabei sofort an die 10 verlorenen Stämme Israels, das nördliche Königreich, das getrennt wurde und heimgeholt wird, je näher wir dieser letzten Zeit der Endzeit entgegen gehen. Wenn Sie unsere Lehreinheit gesehen haben "Die verlorenen Schafe" oder "Was ist die Gute Nachricht?" dann werden Sie verstehen, auf was sich die Überlegung gründet. Jedoch spricht dieses Gleichnis nur von EINER verlorenen Münze - nicht 10. Vielleicht gibt es dann eine tiefere Bedeutung, die wir suchen sollten. Wahrscheinlich, brauchen wir Ohren, um zu hören. Das erste genannte Subjekt ist die Frau. Die meisten von uns wissen, dass der Begriff "Frau/Braut" sich auf den "gesamten Leib des Messias" bezieht und Jeschua (Jesus) unser Bräutigam ist. Oft wird Matt. 25 unter dem Gesichtspunkt diskutiert, weil es das Thema des Bräutigams und der Braut anspricht. Es zeichnet ein Bild von der Zeit, wenn Jeschua zurückkommt, um seine Braut zu heiraten. Jedoch verhält es sich in dem Gleichnis so, dass die eine Hälfte töricht und nicht bereit war und die andere Hälfte war klug und bereit. Tatsache bleibt jedoch, dass für eine Zeit lang dazwischen alle müde wurden und eingeschliefen.

Matthäus 25:5

Weil der Bräutigam sich verspätete, wurden alle müde und schliefen.

Dies bedeutet, wir müssen AUFWACHEN, weil der Bräutigam sich etwas verspätet hat. So viele schlafen immer noch und so viele sind noch nicht bereit.

Nach dem Gleichnis in Lukas 15 hatte die Frau oder die Braut vormals 10 Silbermünzen.

Wie viele von Ihnen wissen, dass die Bibel für uns die Dinge definiert? Jeschua redete in Gleichnissen zu den Leuten, die das Wort Gottes kannten. Das Wort Gottes ist sozusagen der Schlüssel, um die Bedeutung der Worte, die Jeschua auswählte, aufzuschlüsseln.

Gleichnisse sind sinnloser Lärm für diejenigen, die sich nicht darum kümmern die verborgene Bedeutung zu ergründen.

Was bedeuten die **10 Silbermünzen**?

Betrachten Sie folgende Stelle:

Psalm 12:7

Die Worte von YHWH sind reine Worte - Silber, am Eingang zur Erde geläutert, siebenmal gereinigt..

Also, hier wird Silber mit YHWH's Wort gleichgesetzt. Jedoch haben wir im Gleichnis 10 Silbermünzen, also so gesehen 10 Worte Gottes. Jetzt wird es spannend, oder?

Die allermeisten, dürften mit den 10 Worten vertraut sein. Diese 10 Worte werden in Deutoronomium 4:13 erwähnt.

Deut 4:13

Und er verkündete euch seinen Bund, den zu halten er euch gebot: Die zehn Worte/Gebote. Und er schrieb sie auf zwei steinerne Tafeln.

In den Fußnoten der meisten Bibeln oder Onlinequellen ist nachzulesen, dass das Wort, das mit Gebote übersetzt wird eigentlich "Worte" im Hebräischen heißt. Das Hebräische Wort für Gebote steht hier eigentlich nicht. Also im wahrsten Sinne des Wortes sind die 10 Gebote 10 Worte. Und nach Psalm 12:7 sind die 10 Worte dann 10 Silbermünzen. Nun offenbart das Gleichnis aus Lukas 15 noch mal einen tieferen Sinn. Lassen Sie es uns noch einmal lesen:

Luk 15:8

Oder welche Frau (wir), die zehn Münzen (10 Gebote) hat, zündet nicht eine Lampe an, wenn sie eine Münze (1 Gebot) verliert, und räumt das Haus auf und sucht sorgfältig, bis sie sie findet? 9 Und wenn sie sie gefunden hat, ruft sie die Freundinnen und Nachbarinnen zusammen und erzählt: Freuet euch mit mir, denn ich habe die Münze (Gebot) gefunden, die ich verloren hatte. 10 Ebenso, sage ich euch, ist Freude vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.

Buße tun = umkehren zu Gottes Gebot, dem verlorenen Gebot.

Folglich sagt das Gleichnis, dass wir eines der Gebote verlieren würden. Das stimmt mit dem überein, was Paulus in 2. Tim. 4 aussagt, dass die Leute Prediger nach den Kriterien auswählen würden, die ihren Ohren schmeicheln und sie von Gottes Geboten abbringen würden. Das stimmt ebenfalls mit der Aussage über die Frauen in Matthäus 25 überein, in der Jesus sagte, dass alle einschlafen würden. Er sagte nicht, dass alle im Schlaf bleiben, aber dass zu einem gewissen Zeitpunkt, während seiner Abwesenheit, der ganze Leib Christi (des Messias) dem Schlaf zum Opfer fallen würde und es würde bis kurz vor dem Ende andauern, bis einige aus dem Schlaf erwachen würden. Welche der 10 Münzen, beziehungsweise Gebote haben wir verloren? Betrachten Sie Folgendes; die meisten Menschen, die sich als Christen, Gläubige, Nachfolger bezeichnen würden, beachten 9 der 10 Gebote, aber ignorieren in der Tat das vierte Gebot, die vierte Münze.

Deut 5:12-15

Beachte den Sabbattag, um ihn heilig zu halten, so wie JHWH, dein Gott es dir geboten hat! Sechs Tage sollst du arbeiten und all deine Arbeit tun; aber der siebte Tag ist Sabbat für JHWH, deinen Gott. Du sollst (an ihm) keinerlei Arbeit tun, du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und all dein Vieh und der Fremde bei dir, der innerhalb deiner Tore wohnt damit dein Sklave und deine Sklavin ruhen wie du. Und denke daran, dass du Sklave warst im Land Ägypten und, dass JHWH dein Gott dich mit starker Hand und mit ausgestrecktem Arm von dort herausgeführt hat! Darum hat JHWH, dein Gott, dir geboten den Sabbattag zu feiern.

Wie viele arbeiten am Sabbat, der am Freitag Abend beginnt und am Samstag Abend endet? Wie viele lassen immer noch andere für sich arbeiten, um einkaufen und verkaufen zu können - für den Profit? Den Sabbat zu vergessen ist, nach JHWHs eigenen Worten so, als ob wir uns unter die selben Bedingungen versklaven lassen, als wir in Ägypten (Sünde) waren. Alle sind eingeschlafen und wurden verführt, weg von Gottes Geboten. Wie viele werden wohl aufwachen?

Wenn wir diese Münze finden, sollen wir uns darüber freuen und andere es wissen lassen. Interessant ist, dass das Auffinden einer Münze gleichgesetzt wird damit, dass die Frau umkehrt und zurück zur Wahrheit kommt - dem gesamten Wort Gottes.

Deut 4:13

Und er verkündigte euch seinen Bund, den zu halten er euch gebot: die zehn Worte. Und er schrieb sie auf zwei steinerne Tafeln.

Denken wir, das JHWH seinen Bund, sowie seine Worte verändert? Er macht dies nicht. Er verändert seinen Bund nicht. Das machen nur Menschen.

Psalm 89:31-35

Wenn seine Söhne mein Gesetz verlassen und nicht wandeln in meinen Rechtsbestimmungen, wenn sie meine Ordnungen entweihen und meine Gebote nicht halten, so werde ich ihr Vergehen mit der Rute und ihre Ungerechtigkeit mit Schlägen heimsuchen. Aber meine Gnade werde ich nicht von ihm weichen lassen und nicht verleugnen meine Treue. Ich werde meinen Bund nicht entweihen und nicht ändern, was hervorgegangen ist aus meinen Lippen.

Er sagte es selbst, sein Wort ist UNVERÄNDERLICH. Er wird es nicht ändern. Sein Wort hat sich noch nie - und wird sich auch nie ändern. Also können wir folglich auch nicht deuten, dass er es geändert hat. **Finden Sie ihre verlorene Münze, tun Sie Buße und freuen Sie sich und erzählen Sie es jedem den Sie kennen!**

Wir hoffen, dass die Lehreinheit ein Segen für Sie war. Und vergessen Sie nicht - Prüfen Sie alles!

Um mehr zu diesem Thema oder weitere Lehreinheiten zu erfahren, besuchen Sie uns gerne auf:
www.testeverything.net

Shalom, und möge JHWH ihren Weg, im gesamten Wort Gottes segnen.

EMAIL: Info@119ministries.com

FACEBOOK: www.facebook.com/119Ministries

WEBSITE: www.TestEverthing.net & www.ExaminatoTodo.net

TWITTER: www.twitter.com/119Ministries#